

Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 01.10.2025

- öffentlich -

Auftragsvergabe für die Sanierung der Trinkwasserleitungen und der Bäder im städtischen Wohnhaus Kolpingstraße 1 - zweiter Bauabschnitt

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die Sanitärarbeiten in Höhe von 162.590,90 EUR an die Firma Sanitär Kleissner GmbH, Cecil-Taylor-Ring 21 in 68309 Mannheim, zu vergeben.
2. Der Verwendung von Haushaltsmitteln der konsumtiven Kontierung 52200229 / 42110010 wird zugestimmt.

Erläuterungen:

Die Verwaltung hat im Jahr 2024 damit begonnen die Trinkwasserleitungen im Bereich des Feuerwehrgerätehauses in der Kolpingstraße 1 zu sanieren. Grund dafür war u.a. ein Legionellenbefall der völlig überdimensionierten Rohrleitungen.

Da diese Arbeiten sehr umfangreich waren, wurde die Gesamtmaßnahme „Trinkwassersanierung Feuerwehr“ in zwei Bauabschnitte aufgeteilt.

Das Ingenieurbüro MBP-Ingenieure, 68242 Mühlhausen, dass mit der Gesamtmaßnahme betreut ist, hat für den zweiten Bauabschnitt eine Kostenschätzung durchgeführt. Diese belief sich auf 152.000 EUR.

Aufgrund der Kostenschätzung und der Wertgrenzen im Vergaberecht wurde von der Verwaltung eine Freihändige Vergabe durchgeführt. Es wurden dazu drei leistungsfähige Sanitärfirmen aus Schwetzingen und der Region aufgefordert ein Angebot abzugeben.

Es nahmen zwei Firmen an der Ausschreibung teil. Die Firma Kleissner gab das günstigste Angebot i.H.v. 162.590,90 EUR ab. Das zweite Angebot lag bei 174.287,52 EUR.

Nun werden in einem zweiten Bauabschnitt die fünf Wohnungen des dazugehörigen Wohnhauses im Bereich der Trinkwasserleitungen saniert. Dazu werden u.a. die Versorgungsleitungen zum Wohnbereich erneuert. Im Zuge der Trinkwasserleitungssanierung werden die jeweiligen Bäder (6 Stück) ebenfalls saniert.

Da ein Mieter im Juli 2025 nach Erstbezug 1990 ausgezogen ist, wird diese Wohnung komplett modernisiert. Sobald diese komplett saniert ist, steht diese Wohnung für die anderen Mieter für die Dauer der Umbaumaßnahmen als Ausweichmöglichkeit zur Verfügung.

Die Fliesenbelagsarbeiten sowie die Instandsetzung der zurzeit leerstehenden Wohnung werden separat ausgeführt. Die Abbruch- und Montagearbeiten sollen so kurz wie möglich pro Wohneinheit gehalten werden, da die Maßnahme im laufenden Betrieb durchgeführt werden soll.

Finanzielles:

Die Finanzmittel in Höhe von insgesamt 162.590,90 EUR für die Sanierungsarbeiten der Trinkwasserleitungen im Wohnhaus und der Bäder, sowie die Honorarkosten des Fachingenieurbüros i.H.v. ca. 36.000 EUR und der Fliesen- Tapezier und Bodenbelagsarbeiten i.H.v. 80.000 EUR stehen im Haushalt der Stadt Schwetzingen auf der konsumtiven Kontierung 52200229 / 42110010 i.H.v. 250.000,00 EUR zur Verfügung.

Oberbürgermeister: Bürgermeisterin: Amtsleiter*in: Sachbearbeiter*in: Kämmerei: